

WP 09-14 SV 51/290

Beschlussvorlage

öffentlich

Erweiterung des Funktionsgebäudes am Sportplatz Schützenstraße - Antrag der Sportvereine AC Italia Süd, FSV Mädchenpower, Marokkanischer SV

Beratungsfolge:

Ausschuss für Schule und Sport 05.02.2014

Abstimmungsergebnis/se

Ausschuss für Schule und Sport 05.02.2014

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule und Sport beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, den konkreten Mehrbedarf an Funktionsräumen auf der Sportplatzanlage Schützenstraße zu prüfen und eine Kostenschätzung der Baumaßnahme vorzunehmen.

Die Ergebnisse sind in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 10.12.2014 vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen (ja/nein)		Noch nicht zu ermitteln		
Produktnummer / -bezeichnung		080102	Bau und Betrieb von Sportaußenanlagen	
Investitions-Nr./ -bezeichnung:				
Haushaltsjahr:				
Pflichtaufgabe oder freiwillige Leistung/Maßnahme		Pflichtaufgabe	(hier ankreuzen)	freiwillige Leistung
				(hier ankreuzen)
Die Mittel stehen in folgender Höhe zur Verfügung:				
Kostenträger	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Betrag €
Der Mehrbedarf besteht in folgender Höhe:				
Kostenträger	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Betrag €
Die Deckung ist gewährleistet durch:				
Kostenträger	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Betrag €
Stehen für den o. a. Zweck Mittel aus entsprechenden Programmen des Landes, Bundes oder der EU zur Verfügung? (ja/nein)			ja (hier ankreuzen)	nein (hier ankreuzen)
Freiwillige wiederkehrende Maßnahmen sind auf drei Jahre befristet. Die Befristung endet am: (Monat/Jahr)				
Wurde die Zuschussgewährung Dritter durch den Antragsteller geprüft – siehe SV?			ja (hier ankreuzen)	nein (hier ankreuzen)
Finanzierung:				
Vermerk Kämmerer				
Gesehen Klausgrete				

Erläuterungen und Begründungen:

Die Sportanlage „Schützenstraße“ wurde im Jahr 2012 im Rahmen des Modernisierungskonzeptes „Masterplan Sportplatzanlagen“ umfangreich saniert und modernisiert. Der Tennenplatz wurde durch einen Kunstrasenplatz ersetzt, die Sprunggrube und Laufbahn wurden erneuert und neben neuen Ballfangzäunen wurden Boxen für Füllmaterial, Laub und Pflegegeräte aufgestellt. Die Sanierungskosten betragen rund 710.000,00 €.

Das auf der Anlage befindliche Funktionsgebäude mit dessen zwei Umkleiden, zwei Duschräumen, Schiedsrichterumkleide und WC-Anlagen wurde im Jahr 1967 erbaut. Es handelt sich um einen Baukörper in einfacher Bauweise und schließt an den vorhandenen Umkleidetrakt der Schulturnhalle an.

Die Bruttogrundfläche des Funktionsgebäudes beträgt 149 m². Seit Erbauung des Objektes wurden neben kleineren Instandhaltungsmaßnahmen im Jahr 2005 die Waschrinnen, Armaturen, Rohrleitungen und Fliesenbeläge der Duschräume vollständig erneuert.

Am 23.09.2013 fand auf Bitte der Vereine AC Italia Süd, FSV Mädchenpower und Marokkanischer Sportverein eine erste Sitzung mit der Verwaltung statt. Dabei wurden von Vereinsseite die steigenden Belastungen durch die auf der Anlage bestehenden Umkleide- und Duschsituation plausibel dargestellt und auf einen dringenden Raummehrbedarf hingewiesen. Um eine konkrete Beratungsgrundlage zu erhalten, wurde in der Sitzung vereinbart, dass die Vereine diesen benannten Mehrbedarf an Umkleidemöglichkeiten und weiteren Funktionsflächen präzisieren und begründen. Für diese Darstellung fand eine weitere Sitzung am 19.12.2013 mit der Verwaltung statt.

Das entsprechende Antragsschreiben mit ersten Entwürfen zur Erweiterung der Anlage und Kostenschätzungen wurde dann am 07.01.2014 vorgelegt und ist als Anlage beigefügt.

Es wird in der Einleitung noch einmal auf die schwierige Umkleide- und Duschsituation hingewiesen. Auch die Tatsache, dass kaum Möglichkeiten zu Unterbringung von Trainingsmaterialien und zur Absolvierung des Geschäftsbetriebes existieren, veranlasste zur Einreichung dieses Antrages.

Die Planung sieht die Erweiterung des Funktionsgebäudes um 301 m² mit zwei zusätzlichen Umkleide- und Duschräumen, Büroräumen und sechs weiteren Funktionsräumen vor.

Ein Mehrbedarf an Räumlichkeiten ist aus Sicht der Verwaltung unstrittig. Die starke Auslastung des sanierten Platzes ist bei den von den antragstellenden Vereinen gemeldeten 14 Mannschaften mit rund 300 Mitgliedern sicher. Hinzu kommt die Nutzung durch drei weitere Hildener Sportvereine. Der Trainings- und Spielbetrieb lässt sich mit den zwei vorhandenen Umkleideräumen besonders vor dem Hintergrund paralleler Nutzungen durch einen reinen Frauen- und Mädchenfußballverein nicht ordnungsgemäß gestalten.

Zur weiteren Vorgehensweise wird vorgeschlagen, in Abstimmung mit den Vereinen den erforderlichen Mehrbedarf an Umkleidemöglichkeiten und anderen Funktionsräumen hinsichtlich Anzahl, Größe, Gestaltung und Zuordnung durch die Verwaltung zu prüfen und die Ergebnisse einschließlich einer Kostenschätzung für die Baumaßnahme in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 10.12.2014 vorzulegen.

Horst Thiele